

Ein legendärer Ritt lebt wieder auf



9.-10. AUGUST 2013

Ihr Ansprechpartner
Mario Klammer



Rallye Club Steiermark
Am Straßberg 14, 8114 Böhsenau am Hochkogel
Tel. +43 (0) 3864 22 10 700
Fax. +43 (0) 3864 4 2020
E-Mail: r.c.steiermark@post.snet.at
www.rallye-weiz.at



Datum der Veranstaltung	09. - 10. August 2013
Ordnungsnummer	076 Asphalt, 076 Schotter
Anzahl der Etappen	2
Anzahl der Sonderprüfungen	12
Gesamtlänge der Sonderprüfungen	140 Kilometer
Beginn der Rallye	08. - 09. August 2013
Ende der Rallye	08. August 2013
Technische Normen	01. 04. 2013
Wettbewerb	21. Juli 2013
Prüfung	Österreichischer Rallye-Meisterschaft Niederösterreichischer Rallye-Meisterschaft Österreichischer Rallye-Meisterschaft NÖ Rallye-Meisterschaft NÖ Rallye-Meisterschaft NÖ Rallye-Meisterschaft
Media Verantwortlicher	Berndt Ritz, Doro Birk und Rallye-Entwickler Ritz

Mit der einstigen WM-Prüfung über den Gollersattel kann die Rallye Weiz 2013 den Piloten und den Fans ein rotweißrotes Stück Rallye-Geschichte bieten. Die Spreu wird sich vom Weizen auf der 23-Kilometer-Prüfung Koglhof trennen

Wenn am kommenden Wochenende – 9./10. August – mit der Rallye Weiz die österreichische Staatsmeisterschaft 2013 in ihre sechste Runde geht, feiert ein legendärer Streckenabschnitt sozusagen

fröhliche Urständ'. Auf der Suche nach zusätzlichen Herausforderungen für Mann und Auto hat der Rallyeclub Steiermark unter Organisationschef Mario Klammer die Sonderprüfung Gollersattel wieder ausgegraben. „Es war unser Ziel, zusätzliche Wettbewerbs-Kilometer zu finden. Aber nicht so, dass wir einfach eine weitere Runde auf einem Rundkurs drehen, sondern es sollte schon eine spezielle Übung für die Teilnehmer sein. Deshalb bin ich sehr stolz darauf, dass es uns gelungen ist, in Zusammenarbeit mit den Anrainern diesen legendären Streckenabschnitt wieder zu aktivieren“, freut sich Mario Klammer. Und legendär ist die Gollersattel-Prüfung allemal, war sie doch in den 70er/80er Jahren unter anderem auch WM-Prüfung im Rahmen der Alpenfahrt. Walter Röhrl, Franz Wittmann, Sepp Haider . . . sie alle können ein Lied von ihrem einst spektakulären Ritt über die heute 13 Kilometer lange Prüfung singen. Einer sogar ein einprägsames. „Ich bin dort im Zuge der damaligen ARBÖ-Rallye einmal bei einem Bergabsprung abgeflogen, irgendwie aber wieder auf die Strecke zurückgekommen. Bei meinem Lada war alles verbogen, was es nur zu verbiegen gibt. Aber wir sind trotzdem weitergefahren. Das war eine wilde G'schicht damals, und auch wenn die Strecke im Gegensatz zu früher nun asphaltiert ist, hat sie ihre Tücken sicher nicht verloren und muss auch erst einmal fehlerfrei gefahren werden. Das wird schwierig genug.“ Das sagt der nicht minder legendäre Rallye-Haudegen Rudi Stohl der als Copilot im Subaru Impreza des Niederösterreichers Hermann Haslauer auch heuer mit von der Partie sein wird. Die Prüfung Gollersattel wird bei der Rallye Weiz am Freitag zwei Mal (als SP 2 und SP 4) gefahren.

Am Samstag folgt mit der Prüfung Koglhof (SP 7 und SP 9) vielleicht das Herzstück der Rallye Weiz 2013. Mit knapp 23 Kilometern ist dieser schon in der Rallye-Challenge traditionelle Streckenabschnitt die längste Herausforderung für die Piloten. Mario Klammer: „Hier wird sich höchstwahrscheinlich die Spreu vom Weizen trennen. Mit dem Start mitten im Ort Koglhof haben wir auch diese Sonderprüfung höchst attraktiv für die Zuschauer gestalten können.“

Eine tragische Meldung erreichte gestern Abend den Organisationsleiter der Rallye Weiz, Mario Klammer. Der für die Rallye genannte Niederösterreicher Friedrich Poiss ist am Samstag im 47. Lebensjahr unerwartet an einem Herzinfarkt verstorben. Die Rallyegemeinde trauert und spricht den Angehörigen ihr tiefstes Mitgefühl aus.

Technische Daten und Zeitplan der Rallye Weiz

Gesamtlänge der Strecke: 458,65 Kilometer

1.Etappe mit: 222,51 Kilometer

2.Etappe mit 236,14 Kilometer

Enthalten sind 14 Sonderprüfungen mit 192,40 Kilometer

Freitag, 09. August

14.15 Uhr Start Stadthalle Weiz

14.38 Uhr SP 1 Gössersattel 14,44 Kilometer

15.06 Uhr Regrouping In Stadthalle Weiz

15.46 Uhr Regrouping Out Stadthalle Weiz

16.11 Uhr SP 2 Gollersattel 12,98 Kilometer

16.44 Uhr SP 3 Gössersattel 14,44 Kilometer

17.06 Uhr Regrouping In Stadthalle Weiz

17.28 Uhr Regrouping Out Stadthalle Weiz

18.28 Uhr SP 4 Gollersattel 12,98 Kilometer

19.41 Uhr SP 5 Anger Rundkurs 12,56 Kilometer

20.11 Uhr Regrouping In Stadthalle Weiz

20.31 Uhr Regrouping Out Stadthalle Weiz

21.19 Uhr SP 6 Anger Rundkurs 12,56 Kilometer

21.49 Uhr Servicepark In Magna

22.42 Uhr Parc Ferme

Samstag, 10. August

07.20 Uhr Parc Ferme Out

08.08 Uhr SP 7 Koglhof 22,56 Kilometer

08.41 Uhr SP 8 Elmleiten 10,22 Kilometer

09.09 Uhr Regrouping In Birkfeld

09.39 Uhr Regrouping Out Birkfeld

10.17 Uhr SP 9 Koglhof 22,56 Kilometer

10.50 Uhr SP 10 Elmleiten 10,22 Kilometer

11.50 Uhr Regrouping In Stadthalle Weiz

12.12 Uhr Regrouping Out Stadthalle Weiz

14.35 Uhr SP 11 Thannhausen 13.67 Kilometer

15.03 Uhr SP 12 Naas Rundkurs 09,77 Kilometer

15.23 Uhr Regrouping In Stadthalle Weiz

15.53 Uhr Regrouping Out Stadthalle Weiz

16.41 Uhr SP 13 Thannhausen 13.67 Kilometer

17.09 Uhr SP 14 Naas Rundkurs 09,77 Kilometer

17.29 Uhr Regrouping In Stadthalle Weiz

17.44 Uhr Regrouping Out/ Ziel Weiz